

# Fotoprotokoll Arbeitsphase 4. Netzwerktreffen

## „Miteinander stark – Auf dem Weg zum Ziel“

26. Januar 2018

## Koffer und Handgepäck

### Was haben Sie gemeinsam erreicht, was ist noch erreichbar?

1. a) Stellen Sie sich vor, Sie verreisen mit Ihren Zielen.

Welche davon sind schon erreicht oder auf der Zielgeraden und können sicher im Koffer verstaut werden?

Welche sind noch nicht erreicht und sollten ins Handgepäck, um sie weiter zu bearbeiten bis zur Ankunft?  
Ist es bis dahin noch möglich und was brauchen Sie dafür?

Oder

- b) Stellen Sie sich vor, Sie müssten Ihre Ziele verpacken und nach ihrer Umsetzung gewichten.  
Was würde in eine Handtasche passen und was in einen Koffer?

2. Wie können Sie Eltern als starke Partner gewinnen?  
Welche positiven Erfahrungen haben Sie bereits gemacht und wie lässt sich das übertragen oder ausweiten?

Sie haben Zeit in Ihrem Team bis um **11.00 Uhr**.

Hängen Sie bitte im Anschluss das Plakat in Ihrer Feedbackgruppe auf.

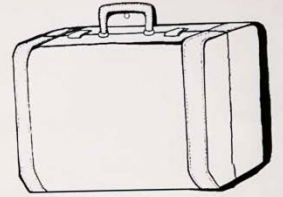
**Notieren Sie sich, mit wem Sie in Kontakt bleiben oder treten möchten.**

**Vereinbaren Sie mit diesen möglichst heute einen Termin.**





Zielvereinbarung  
Projektwoche  
gemeinsam vorbereiten  
+ durchführen + weitere Proj.



# Traberweg

Themenliste für  
die Kooperations-  
treffen

Jahreskalender:  
4 Termine für Koop.-  
Gespräche einplanen

Projektwoche  
gemeinsam vorbereitet  
an eine gemeinsamen  
Konferenztag

Zum 1. Mal fanden  
ganz konkrete Abspra-  
chen zwischen E. und L.  
Statt

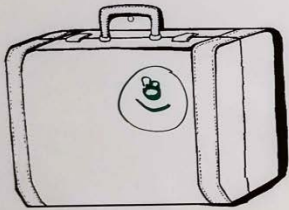
E+L haben am  
Vormittag (ab 12<sup>00</sup>)  
zusammen gearbeitet  
unterrichtet

Erkenntnis:  
+ Die Kollegien fanden  
zusammen  
- zeitliche R. schwer zu org.

Daraus resultierten  
Effekte (beobachtet):  
- intensivere Absprachen  
Kooperationen:  
Kind / Elterngespräche

⇒ 2 x 1 Std / Jahr  
Kooperationszeit  
• 2 x gem. Konferenz  
• gemeinsame Räume

# REBBZ HARBURG GTS - SCHWATZENBERG



\*Feste

\*Schilf mit  
GTS-Team

\*Schulregeln für  
Vor- & Nachmittag

\*gute  
Zusammenarbeit  
(ein Team)

\*Pausen mit  
Schülern von  
VSK - Kl 10

\*Schüler kochen  
für Schüler

\*Info Austausch  
für LEGs, Elterngespr.  
& Förderpläne

\*gute Leitungsrunde

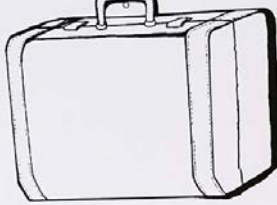
\*Umzug an einen  
neuen Standort

#Kinderschutz -  
konzept

#Rückläufe von  
Anmeldungen für  
LEGs (weil <sup>besonders</sup> ~~schwierig~~)

#Aushänge

# Katharina von Siena Schule mit Kita St. Annen



Regelmäßige Evaluation des MoPäd Projektes

Vorstellung des Projektes in der Kita

Konzept ist etabliert

Klassen als Gemeinsame Stl hat positive Auswirkung auf Vomi-Nami Zusammenarbeit

Kommunikation verbessert: gemeinsame Elternabende, Schulplaner, gemeinsame Elterngespräche. Kommunikationsbuch von Vomi-Nami

Konzeptvorstellung & Finanzierung MoPäd

Überarbeitung des MoPäd Konzeptes

Gemeinsamer Schulfest & gemeinsame Konferenzen für den Austausch, Evaluation, Weiterentwicklung

Umgestaltung der Räume: gemeinsame Aufenthaltsräume - verbesserte, schnelle Kommunikation

Vision / Idee: Begabungs- / Interessenschwäche durch Eltern

Symposium Thema Hausaufgaben

Lesemitter

Schwammbegleitung

Angehilfen für die Hausaufgabenbetreuung

Mitbestimmung durch die offiziellen Gremien

Elternvertreter werden nachgeholt etc. gefragt und gehört

Vorstellung der MoPäd am TdOT -> Außenwirkung

Weiterhin Reflexion & Evaluation der MoPäd

Freie MoPäd-Stelle seit Dez.

Bessere Kommunikation der Verantwortlichen der Fachräume

Kriterienkatalog zur Gemeinsamen Stl

Regelmäßigkeit des gemeinsamen Stl ist nicht hoch (Konzeptumsetzung wäre schwierig)

# Zuliefererstraße



Individuell eingeleitete gemeinsame Zeit in der Klasse / Gruppe überarbe

Gemeinsame Schulprojekte: Fasching, Schulfest, Adventsbasteln

Gemeinsame Elternabende (Vor- Nachmittags)

Gemeinsame Jahrgangs- und Klassenprojekte (Organisationsfindenstoff! Orientierungsvorgaben)

Klassenkonferenzen werden (teilweise) -> alle gemeinsam durchgeführt

gemeinsame Aktualisierung des Leitbildes

Gemeinsame Jahrgangs- und Klassenprojekte (Kwal)

Planung der Teilschritte f.d. Umsetzung

Streit schlichtungsprojekt Bewegte Pausen

Verabschiedung des Leitbildes in d. Schulkonferenz

gemeinsame Konkretisierung des Leitbildes

Entwickle von Prozessschritten f. ein Krisen- und Beschwerde- management

Entwickle von Qualitätskriterien für Kommunikation

Evaluation der Zusammenarbeit an d. Verabredungen

LE6-Tandem - Arbeit Sonderpäd. Austausch Visualisierung Projekttag

Regeln für die pädag. Arbeit in d. Übergabezeit

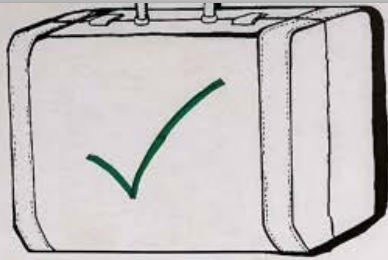
Regelmäßige gemeinsame Inklusionsstungen

Eltern einrichtung We can help....

Planung! GTA: Eltern FAQs zum "Beschwerde" Management Hier drückt der Schul....

Entwicklung / Installation von Kommunikationsstrukturen formell (in Formell) Tag d. offenen Nachmittages

Leitbild - Visualisierung



Schulsong entwickelt,  
produziert u. nachhaltig  
etabliert

Tonstudio-Aufnahmen  
Gesang (Kinder, Eltern,  
Pädagogen)

Finale graphische Ge-  
staltung der CD  
(Eltern, Kinder, Pädagogen)

Durchführung von Kinder-  
Workshops (Songtext,  
Layout)

Tonstudio-Aufnahmen  
Instrumente (Pädagogen,  
Musiker)

CD-Pressung & Veröff-  
entlichung im Rahmen  
des Sommersingens

Gemeinsame Ganztags-  
konferenz (Vor- & Nach-  
mittag) zum Thema  
"Lernzeiten"

Gründung einer AG  
(Personen aus dem  
Vor- & Nachmittag)

Hospitation an der  
Schule Traberweg

Vorstellung & Zustimmung  
eingeht auf Schulkonf.  
& Elternratssitzung



Präsentation des Schul-  
songs als Audiofile auf  
der Schulhomepage

Erarbeitung eines Lern-  
zeitenkonzeptes

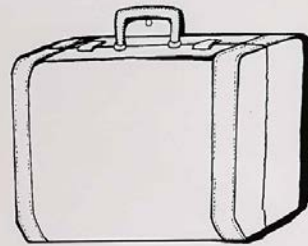
Durchführung der Eltern-  
abende für neue 1. Klassen  
↳ Themenschwerpunkt:  
Lernzeiten

Schrittweise Einführung  
und Umsetzung

NEU  
D  
M  
A  
Z  
U  
S  
A  
M  
M  
L  
U  
N  
G



Schule  
Gensler-  
straße



Gemeinsamer Ein-  
stieg ins Schuljahr  
(Präsenztage)

Termin 2.5.18  
Thema: gemeinsames  
Leitbild

Pilotprojekt  
„Übergabezeit“

Evaluation  
Übergabe- und  
Kooperationszeit

Evaluation  
Rhythmisierung  
- Fokus-Runden Eltern

AG Mitarbeiter-  
raum BSW

Caterer-Wechsel  
„Prozess gestartet“

„Soziales Lernen“  
statt klassischer Lern-  
zeit / 1 x Woche

„Neue Funktions-  
stelle“  
GBS-Koordinator im  
Schulleiterteam

GBS-Konzept  
→ verschriftlichen/  
überarbeiten

Raumkonzept  
+  
Außengelände

Kinderschutz-  
konzept

Transparenz

Hinder dt Liethe / Döhrnstraße



gemeinsame  
Raumunterung

gem. Ausflüge  
→ persönl. Ebene

gemeinsame  
10 Minuten

Bereitschaft  
Rücksicht aufein-  
ander zu nehmen  
jour fix

Vorarbeit  
Raumkonzept

Austausch im  
Tandem

gemeinsame  
10 Minuten

Bereitschaft  
Rücksicht aufein-  
ander zu nehmen

gem. Raum/  
Arbeitsplatz für alle  
(günstig Platz)

gem. Planung von  
Festen / Konferenzen  
jour fix

gemeinsame  
10 Minuten  
persönl. Austausch  
pädagog. Leitung  
bei LK



Kommunikation  
an Eltern  
→ gemeinsam  
Konkretisierung  
Förderprogramm

Gonntagauschluss-  
team / Vor-/Nachber-  
tug

Koordinations-  
treffen

Zielgespräche(s)  
Arbeiten / Grenzen

gem. Termine,  
Feste, Fortbildungen


Schulhofgestaltung  
Geräte, Licht, Schirm  
Spiele ...

- Verfahren bei  
Regelverstößen  
"Tafel-Spiel"

Wielandstr.  
mit  
Casa de Molon

Verschiedene  
Kommunikationsmöglichkeiten  
Leitung / Lehrer-Elter. / Eltern ...

Wir gehen aufs Ganze  
gemeinsame 5. Std.  
(Verzahnung)



- gemeins.  
Schulregeln

Raumkonzept ✓  
Überarbeitung → läuft an

Raumkonzept  
Umsetzung / Raumgestaltung  
Auf- u. Umbau...

Überarbeitung  
Kinderschulskonzept → läuft

Kinderschulskonzept  
• für ALLE

Schule  
Neuland



Kommunikations-  
-wege  
-möglichkeiten  
verbessern

Raumkonzept  
Doppelnutzung Vor- u. Nachm.

Lehrerzimmer  
als Teamraum

Putzteam

Lernwerkstatt

Gemeinsame  
Elternabende

Zusammenarbeit  
Schule ↔ Nachmitt.

Tagesablauf  
klar und strukturiert

Gemeinsames  
Leitbild

regelmäßig  
Austausch  
SL und Standstillen

Situation

Planung  
Lernzeit

Personal

Besuch im  
Elternrat

Zusammenarbeit  
Schule ↔ Nachmitt.